

Hydraulischer Rangier-Wagenheber 1,5 T



WARNUNG

- Lesen und verstehen Sie alle Warnungen und die Bedienungsanleitung vor dem Gebrauch.
- Überlasten Sie den hydraulischen Wagenheber nicht.
- Dieser hydraulischen Wagenheber ist nur für den Einsatz auf harten ebenen Flächen geeignet. Bei Verwendung auf unebenem oder weichem Untergrund kann zu Instabilität des Hebers und zum Herunterfallen der Last führen.
- Dieser hydraulische Wagenheber dient nur dem Anheben von Fahrzeugen, nach dem Anheben muss das Fahrzeug mit Unterstellböcken gesichert werden.
- Ohne Absicherung mit geeigneten Unterstellböcken ist ein Arbeiten unter dem Fahrzeug nicht erlaubt.
- Bewegen Sie den hydraulischen Wagenheber nicht, während eine Last angehoben ist.
- Fahrzeug nur an den vom Fahrzeughersteller angegebenen Hebepunkten anheben.
- Immer vor dem Anheben die Last auf Sattel zentrieren.
- Nehmen Sie keine Änderungen am hydraulischen Wagenheber vor.
- Die Nichtbeachtung dieser Warnhinweise können zu Verletzungen und / oder Sachschäden führen.
- Der hydraulischen Wagenheber vor der Verwendung auf eventuelle Schäden überprüfen.

ANWENDUNG

Der Besitzer / Betreiber ist verantwortlich für die Wartung, Pflege und Lesbarkeit aller Warnschilder und der Bedienungsanleitung, die zum sicheren Betreiben des hydraulischen Wagenhebers beiträgt. Lesen Sie alle Warnungen und Hinweise. Stellen Sie sicher, dass vor der Verwendung alle Sicherheitshinweise verstanden werden.

Der hydraulische Wagenheber muss vor jedem Einsatz auf sichtbare Schäden überprüft werden. Sollte eine Beschädigung festgestellt werden, darf der hydraulische Wagenheber erst nach erfolgter Reparatur wieder verwendet werden.

FAHRZEUG ANHEBEN:

1. Achten Sie darauf, dass Wagenheber und Fahrzeug auf einer ebenen Fläche steht.
2. Feststellbremse am Fahrzeug betätigen und die Räder blockieren.
3. Fahrzeug nur an den vom Fahrzeughersteller angegebenen Hebepunkten anheben. Diese sind beschrieben in der Bedienungsanleitung des Fahrzeugs.
4. Drehen Sie das Ablassventil im Uhrzeigersinn in die geschlossene Position. NICHT zu fest anziehen!
5. Platzieren den Wagenheber unter dem vom Fahrzeughersteller empfohlenen Anhebepunkt und betätigen Sie den Pumpenhebel bis der Sattel am Anhebepunkt anliegt.
6. Kontrollieren Sie ob der Hebepunkt zentriert auf dem Sattel aufliegt und heben Sie das Fahrzeug an. Ohne Absicherung mit geeigneten Unterstellböcken ist ein Arbeiten unter dem Fahrzeug nicht erlaubt. Hydraulische Wagenheber sind nicht dafür ausgelegt, schwere Lasten über lange Zeiträume angehoben zu halten. Fahrzeug nur an vorgesehenen Punkten anheben.
7. Ablassventil langsam gegen den Uhrzeigersinn drehen, um Last auf einen geeigneten Unterstellbock abzulassen.

FAHRZEUG ABLASSEN:

Darauf achten, dass sich keine Personen oder Gegenstände unter dem Fahrzeug befinden.

1. Drehen Sie das Ablassventil im Uhrzeigersinn in die geschlossene Position.
2. Fahrzeug durch betätigen des Pumpenhebels soweit anheben, bis der Unterstellbock frei steht.
3. Entfernen Sie den Unterstellbock.
4. Drehen Sie das Ablassventil langsam gegen den Uhrzeigersinn, um das Fahrzeug abzusenken.

INSPEKTION

Am hydraulischen Wagenheber dürfen keinerlei Veränderungen vorgenommen werden.

1. Vor jedem Einsatz muss eine Sichtprüfung auf anormale Zustände wie gerissenen Schweißnähten, Beschädigung, gebogen, lose oder fehlende Teile durchgeführt werden.
2. Die Kontrollen werden in Übereinstimmung mit dieser Anleitung durchgeführt werden.
3. Das Produkt ist sofort zu inspizieren bei Unklarheiten über den vorherigen Gebrauch. Eigentümer und / oder Betreiber sollten sich bewusst sein, dass die Reparatur dieses Produkts spezielle Ausrüstung und Wissen erfordert.

WARTUNG

Eine monatliche Wartung wird empfohlen. Die Schmierung ist entscheidend für alle Gelenke und Rollen und erleichtern das Heben von schweren Lasten und verlängert die Haltbarkeit des Wagenhebers. Jede Einschränkung aufgrund von Schmutz, Rost, etc., kann die Beweglichkeit und somit ein gleichmäßiges Anheben bzw. Ablassen beeinträchtigen. Außerdem kann es zu Beschädigung der internen Komponenten führen. Die folgenden Schritte sind so gestaltet, dass der Wagenheber danach gewartet ist und in Betrieb genommen werden kann.

1. Schmieren Sie die Hubarme, Gestänge, Sattel- und den Pump-Mechanismus mit ein wenig Öl.
2. Optisch Prüfung auf gerissenen Schweißnähten, verbogene, lose, fehlende Teile oder Leck in der Hydraulik.
3. Das Produkt ist sofort zu inspizieren bei Unklarheiten über den vorherigen Gebrauch oder wenn der Heber Stößen ausgesetzt wurde.
4. Sollte der hydraulischen Wagenheber Beschädigungen aufweisen, darf dieser erst nach erfolgter Reparatur wieder verwendet werden. Reparaturen darf nur von einem autorisierten Kundendienst durchgeführt werden.
5. Reinigen Sie alle Oberflächen und Etiketten mit Warnhinweisen.
6. Zudem kann der Ölstand in der Hydraulik geprüft werden.
7. Überprüfen Sie den hydraulischen Wagenheber alle drei Monate auf Anzeichen von Rost oder Korrosion. Reinigen Sie nach Bedarf mit einem ölhaltigen Tuch.
8. Wird der hydraulischen Wagenheber nicht verwendet bzw. gelagert, muss dieser in der untersten Position abgelassen werden. Dadurch schützen kritische Bereiche vor Korrosion.
9. Verwenden Sie keine Brems-, Getriebe- oder Motoröle, da diese die Dichtungen beschädigen können. Nur Öle mit der Bezeichnung Hydraulik Öl für hydraulische Wagenheber verwenden.

ÖLSTAND PRÜFEN

1. Drehen Sie das Ablassventil gegen den Uhrzeigersinn, damit der Heber in die unterste Position fährt. Es kann notwendig sein ein wenig Druck mit der Hand auf den Sattel auszuüben.
2. Pumpenhebel in unterster Position bringen und den Öleinfülldeckel entfernen. Das Öl sollte auf Höhe der Unterkante der Einfüllöffnung stehen. Sollte der Ölstand zu gering sein, befüllen Sie den Heber nur mit neuem Hydraulik-Öl. Achtung: Nicht überfüllen.
3. Öleinfüllöffnung wieder verschließen.
4. Hydraulischen Wagenheber auf Funktion überprüfen.
5. Hydraulik-System entlüften nach Bedarf.

FEHLERSUCHE**HYDRAULIK-SYSTEM ENTLÜFTEN:**

1. Drehen Sie das Ablassventil eine volle Umdrehung gegen den Uhrzeigersinn.
2. Pumpenhebel ca. 8mal betätigen.
3. Drehen Sie das Ablassventil im Uhrzeigersinn um das Ventil zu verschließen.
4. Pumpenhebel betätigen bis die maximale Höhe erreicht ist und weiterhin mehrmals Pumpen, um eingeschlossene Luft zu entfernen.
5. Öleinfüllschraube leicht öffnen um eingeschlossene Luft zu entfernen.
6. Drehen Sie das Ablassventil eine volle Umdrehung gegen den Uhrzeigersinn um den Heber in die unterste Position zu bringen. Es kann notwendig sein ein wenig Druck mit der Hand auf den Sattel auszuüben.
7. Drehen Sie das Ablassventil im Uhrzeigersinn um das Ventil zu verschließen und überprüfen Sie die Funktion des Hebers. Es kann notwendig sein, die oberen Schritte mehrmals durchzuführen.

FEHLERSUCHE

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	MASSNAHME
Wagenheber erreicht nicht volle Höhe	Niedriger Ölstand	Ölstand überprüfen
Wagenheber hält die Last nicht oben	Anlass-Ventil schließt nicht Hydraulik-Öl verunreinigt Pumpen-Ventile undicht Zylinder undicht	Überprüfung beim Fachmann
Wagenheber fährt nicht in unterste Stellung	Zylinder Teile verschlissen Interne Schäden Gebrochene Rückstellfeder Hebemechanismus verbogen oder ausgeschlagen	Überprüfung beim Fachmann
Heber fühlt sich schwammig beim heben an	Luft im Hydraulik-System	Hydraulik-System entlüften

SPEZIFIKATION

Maximale Hublast: 1.500 Kg

Minimale Höhe: 125 mm

Maximale Höhe: 340 mm

Hydraulic Floor Jack 1.5 T



WARNING

- Read, study, and understand all warnings and operating instructions prior to use
- Do not overload this jack beyond the rated capacity.
- This jack is designed for use only on hard level surfaces capable of sustaining the load. Use on other than hard level surfaces can result in jack instability and possible loss of load.
- This is a lifting device only. immediately after lifting, support the vehicle with jack stands
- Do not get under or allow anyone under the vehicle until it has been supported by jack stands.
- Do not move or dolly the vehicle while on the jack.
- Lift only on areas of the vehicle as specified by the vehicle manufacturer.
- Center load on saddle prior to lifting.
- No alterations to the jack shall be made.
- Failure to heed these warnings may result in personal injury and / or property damage.
- Inspect before each use.

Because of the potential hazards associated with the misuse of equipment of this type, no alterations shall be made to the product without written authorization of the manufacturer or supplier.

OPERATION

The owner and/or operator is responsible for providing maintenance, maintaining all decals or warning labels and while in use, maintaining the unit in good work order. Read all warnings and instructions. Make sure that the operator comprehends its contents. Safety information shall be emphasized and understood prior to usage.

The jack shall be inspected per the instruction manual prior to use.

It is the owner and/or operators responsibility to study all WARNINGS, operating, and maintenance instructions contained on the product label and instruction manual prior to operation of this unit, The owner/operators shall retain product instructions for future reference.

RAISING VEHICLE:

1. Make sure the jack and vehicle are on a hard level surface.
2. Always set the vehicle parking brake and block the wheels
3. Consult the vehicle owners manual to ascertain the location of jack points and position the jack beneath the prescribed lift point.
4. Turn the release valve clockwise to the closed position. DO NOT OVER TIGHTEN!
5. To raise the vehicle to designed height, place the handle into the socket and pump up and down.
6. Place jack stands beneath the vehicle at locations recommended by the vehicle manufacturer. Do not get under the vehicle without jack stands. Jacks are not designed to maintain heavy loads for long periods of time. Do not attempt to put jack stand simultaneously under both ends of vehicle or under one side of vehicle.
7. Turn release valve SLOWLY counterclockwise to lower load onto jack stands.

LOWERING VEHICLE:

1. Turn the release valve clockwise to the closed position.
2. Pump the handle to lift vehicle off of jack stands.
3. Remove the jack stands. Do not get under or let anyone else under the vehicle while lowering.
4. Turn the release valve SLOWLY counterclockwise to lower the vehicle onto the ground.

INSPECTION

The product shall be maintained in accordance with the product instructions. No alterations shall be made to this product.

1. Before each use, a visual inspection shall be made for abnormal conditions such as cracked welds, damage, bent, worn, loose or missing parts.
2. Inspections shall be performed in accordance with this manual.
3. The product shall be inspected immediately if it is believed to have been subjected to abnormal load or shock. Owners and / or operators should be aware that repair of this product may require specialized equipment and knowledge.

MAINTENANCE

Monthly Maintenance is recommended. Lubrication is critical to jacks as they support heavy loads. Any restriction due to dirt, rust, etc., can cause either slow movement or cause extremely rapid jerks, damaging the internal components. The following steps are designed to keep the jack maintained and operational.

1. Lubricate the ram, linkages, saddle and pump mechanism with light oil.
2. Visually inspect for cracked welds, bent, loose, missing parts or hydraulic oil leaks.
3. The product shall be inspected immediately if it is believed to have been subjected to abnormal load or shock.
4. Any hydraulic jack found damaged in any way, is found to be worn or operates abnormally shall be removed from service until repaired by an authorized customer service representative.
5. Clean all surfaces and maintain all labels and warnings.
6. Check and maintain the ram oil level.
7. Check the ram every three months for any sign of rust or corrosion. Clean as needed and wipe with an oil cloth.
8. When not in use, always leave the saddle and ram all the way down.
9. Always store your jack in the fully lowered position. This will help protect critical areas from corrosion.
10. Do not use brake or transmission fluids or regular motor oil as they can damage the seals. Always purchased and use products labeled Hydraulic Jack Oil.

CHECK OIL LEVEL

1. Turn release valve counterclockwise to allow ram to fully retract. It may be necessary to apply force to the saddle for lowering.
2. Remove the inspection plate.
3. With the jack in the level position, remove the oil fill plug. Stand jack in vertical position with handle socket down. The oil should be level with the bottom of fill hole. If not, top off. Do not overfill. Always fill with new, clean hydraulic jack oil.
4. Replace fill plug and inspection plate.
5. Check jack operation.
6. Purge air from system as required.

TROUBLE SHOOTING

SYSTEM AIR PURGE:

1. Turn release valve counterclockwise one full turn to open.
2. Pump handle eight full strokes.
3. Turn release valve clockwise to close valve.
4. Pump handle until the lift arm reaches maximum height and continue to pump several times to remove trapped air in the ram.
5. Carefully and slowly pinch oil fill plug to release trapped air.
6. Turn release valve counterclockwise one full turn and lower lift arm to the lowest position. Use force if necessary.
7. Turn release valve clockwise to closed position and check for proper pump action. It may be necessary to perform the above more than once to assume air is evacuated totally.

TROUBLE SHOOTING

PROBLEM	POSSIBLE CAUSE	ACTION
Jack will not lift to full height	Low oil level	Check oil level
Jack will not hold load	Release valve not closing Hydraulic jack oil contaminated Pump valves not sealing Cylinder ram binding	Call customer service
Lift arm will not lower	Cylinder ram binding Parts worn Internal damage Broken return spring or unhooked Lift arm linkage bent or binding	Call customer service
Jack feels spongy when lifting	See Air Purge section	See Air Purge procedure

SPECIFICATION

Maximum lifting capacity: 1,500 kg
Minimum height: 125 mm
Maximum height: 340 mm



**EU-Konformitätserklärung
EC DECLARATION OF CONFORMITY
DÉCLARATION „CE“ DE CONFORMITE
DECLARATION DE CONFORMIDAD UE**

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass die Bauart der:
We declare that the following designated product:
Nous déclarons sous propre responsabilité que ce produit:
Declaramos bajo nuestra sola responsabilidad que este producto:

**Rangier-Wagenheber 1,5 to (BGS Art. 2885)
Trolley Jack
Cric Rouleur
Gato de carretilla**

folgenden einschlägigen Bestimmungen entspricht:
complies with the requirements of the:
est en conformité avec les réglementations ci-dessous:
esta conforme a las normas:

Machinery Directive 2006/42/EC

Angewandte Normen:

Identification of regulations/standards:

Norme appliquée:

Normas aplicadas:

EN 1494 / A1:2008

MSD/T815011L

Wermelskirchen, den 27.01.2014

ppa. 

Frank Schottke, Prokurist

BGS technic KG, Bandwirkerstrasse 3, D-42929 Wermelskirchen